

Waldlandschaft



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Felix Meyer war einer der bedeutendsten Schweizer Landschaftsmaler seiner Zeit. In Nürnberg war er von 1668 bis 1673 Schüler von Johann Franz Ermels (1641-1693). Dort lernte er auch die holländische Malerei kennen, vor allem vertreten durch Willem van Bemmelen (1630-1709), der sich 1662 in Nürnberg niedergelassen hatte. 1673 reiste Meyer nach Italien. Von 1699 bis 1703 lebte er in Bern, bei Ausflügen in die Berge entstanden nun seine Schweizer Landschaftsbilder, darunter auch Gebirgslandschaften mit Gletschern, die zu den ersten ihrer Art gehörten. Den Blick in die unberührte Natur eines Walds, durch den sich ein Bach schlängelt, erfasst der Künstler hier stimmungsvoll mit einem schwarzen Stift und ein wenig grauer Lavierung. Nachdem das Blatt auch dem Züricher Conrad Meyer (1618-1689) zugeschrieben worden war (Sotheby's Amsterdam, 2.11.2004, Nr. 252), wies Werner Sumowski auf eine stilistisch vergleichbare »Landschaft mit Felsentor«, signiert »Felix Meyer. Vitoduranus« [=alter Name für Meyers Geburtsort Winterthur], im Album des Hans Wilpert Zoller hin (Aukt.-Kat. Stuker, Bern, 28.11.2006, Nr. 9060).

Titel	Waldlandschaft
Inventarnummer	C 2017/5757,382
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Felix Meyer</u> (Künstler / Künstlerin): * 1653.02 Winterthur (Zürich) – † 11. Juni 1713 Wyden (Ossingen)
Datierung	um 1700
Technik	Stift (schwarz), Lavierung in Grau
Material	Papier (rohweiß)
Maße	Höhe: 16,40cm(Blatt) / Breite: 21,20cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Vermächtnis 2017 Prof.
Dr. Werner Sumowski, Stuttgart

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite